BWL – Energie- und Wassermanagement

Zusatzdokument für die dualen Studienformate

Bachelor of Science (B. Sc.)

BPO 2024 (für dual Studierende mit Studienstart ab SoSe 2025)

07.01.2025

Inhaltsverzeichnis

Praxisphasen im ausbildungsintegrierten dualen Studium	3
Curriculare Übersicht	3
Phase 1: Praxiseinstiegsphase	6
Phase 2: Praxisaufbauphase	8
Phase 3: Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar	10
Praxistransferprojekt	10
Praxisseminar	12
Praxisphasen im praxisintegrierten dualen Studium	14
Curriculare Übersicht	14
Phase 1: Praxiseinstiegsphase	18
Phase 2: Praxisaufbauphase	20
Phase 3: Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar	22
Praxistransferprojekt	22
Praxisseminar	24

Praxisphasen im ausbildungsintegrierten dualen Studium

Curriculare Übersicht

Praxisphase 1 (1. – 4- Semester):

Die erste Praxisphase ist in der ausbildungsintegrierten dualen Variante durch die parallel stattfindende duale Berufsausbildung im Betrieb und den damit verbundenen Zwischen- und Abschlussprüfungen der IHK bzw. HWK abgedeckt. Da diese Prüfungen nicht im Zuständigkeitsbereich der Hochschule liegen, entfallen die Leistungen für die erste Praxisphase an der Hochschule.

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
1	BWLI	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	betrieblichen Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens / Buchführung		4
1	Energie/ Wasser I	Einführung in die Energie- und Wasserwirtschaft und wissenschaftliches Arbeiten I		6	5
1	NAT I	Wirtschafts- mathematik	Grundlegende mathematische Methoden und Verfahren für das Maintenance & Facility Management	6	5
2	BWL II	Bilanz- und Erfolgsrechnung	Einführung in das Rechnungswesen; Bilanzen; Jahresabschluss nach HGB	6	4
2	BWL III Kosten- und Gegenstand, Bereiche und Systeme der Kosten- Leistungsrechnung und Leistungsrechnung		6	4	
2	Energie I	Energie I Technik der Strom- und Gasversorgung Grundlagen von Energiesystemen; Technische Darstellung der einzelnen Wertschöpfungsstufen Strom und Gas		6	5
3	Wirtschafts -recht I	Allgemeines Wirtschaftsrecht	Einführung in das Bürgerliche Recht und das Handelsrecht; Vertragsschluss, Vertragliche Schuldverhältnisse, Leistungsstörungen	6	4
3	Mikro Makro	Mikro- /Makroökonomie	Grundlagen und Praxis	6	4
4	BWL VIII	Betriebliche Steuern	Grundlagen der Besteuerung von Unternehmen; Nationale Unternehmensbesteuerung	6	4
4	Energie/ Wasser II	Netzregulierung Strom/Gas und wissenschaftliches Arbeiten II	Regulierungstheorie und -praxis in Bezug auf die Energiewirtschaft	6	4,5
1-4	P1_ai	Studienintegrierte Praxisphase parallel zur dualen Berufsausbildung im Betrieb	Praktische Ausbildung im Betrieb (nach 12 Monaten Betriebspraxis erfolgt die Zwischenprüfung und nach weiteren 9 Monaten die Abschlussprüfung bei der IHK/HWK)	0	0
		Summe Pi	caxisphase 1	60	43,5

Praxisphase 2 (5. -6. Semester):

In diesem Modul soll die Darstellung des Wissenstransfers in und aus dem Betrieb erfolgen. Dabei soll aufgezeigt werden, welche theoretischen Grundlagen aus dem Studium in den betrieblichen Ablauf bzw. in die betrieblichen Aufgaben- und Tätigkeitsfelder bereits integriert wurden. Weiterhin soll aufgezeigt werden, welche Erfahrungen aus der Praxis in das Studium transferiert werden konnten.

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
5	Energie/ Wasser Excel	Excel-Case Studies Energie und Wasser/Abwasser		6	4
5	Wasser I	Hydrologie und Technik Wasser/Abwasser	Naturwissenschaftliche Grundlagen; technische Grundlagen	6	5
5	Energie Wasser III	Regulierung Wasser/Abwasser und Projektmanagement	Wasser/Abwasser, Benchmarking und Projektmanagement	6	5
5	BWL VI	Investition und Finanzierung	Investitionsverfahren, Finanzierungsformen und Finanzmanagement	6	4
5	Wi. Statistik	Wirtschaftsstatistik	Deskriptive Statistik; Wahrscheinlichkeitsrechnung, induktive Statistik	6	5
6	Energie/ Wasser VI	Ringvorlesung	Vorträge externer Praktiker/Wissenschaftler sowie Bezug zu Grundlagenthemen	6	4
6	Energie/ Wasser V	Unternehmensführung und Organisation	Konzepte, Informationsgrundlagen, Praxis	6	4
6	BWL V	Marketing	Strategische und operative Marketingplanung sowie Marketing-Controlling	6	4
6	BWL IX	Controlling	Einführung in das Controlling mit dem Fokus auf die operativen Aufgabenbereiche und Instrumente des Controllings	6	4
6	Wahl- modul 1	Wahlmodul 1	Wahlmodul 1	6	
7	Seminar Energie/ Wass	Aktuelle Fragen Energie und Wasser/Abwasser	Aktuelle Themen aus den Bereichen Strom/Gas und Wasser/Abwasser	6	4
7	Energie/ Wasser VII	Umweltökonomie	Umweltökonomische Instrumente in der Wasser- und Energiewirtschaft: theoretische Grundlagen, exemplarische praktische Anwendung und Bewertung des Instrumenteneinsatzes.	6	4
7	Wahl- modul 2	Wahlmodul 2	Wahlmodul 2	6	
7	Wahl- modul 3	Wahlmodul 3	Wahlmodul 3	6	
7	Wahl- modul 4	Wahlmodul 4	Wahlmodul 4	6	
5-7	P2_ai	Studienintegrierte Praxisaufbauphase in vorlesungsfreier Zeit	Reflexion des Transfers zwischen Theorie und Praxis, im Rahmen der praktischen Tätigkeit im Betrieb; schriftliche Darstellung (Praxisbericht, 5 Seiten) und Gespräch mit Modul- verantwortlichem auf der Grundlage von studiengangsbezogenen Fragestellungen (siehe Vorlage Templates)	2	
		Summe P	raxisphase 2	92	47

Praxisphase 3 (8. – 9. Semester):

In diesem Modul erfolgt der konkrete Transfer in die Praxis. Es sollen dabei die in den Theoriemodulen erworbenen Kompetenzen und Fertigkeiten in einem Betrieb angewandt werden, um konkrete ingenieurspezifische Aufgabenstellungen zu lösen. Die Phase 3 unterteilt sich in einem Praxistransferprojekt und einem Praxisseminar.

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
8	Energie/ Wasser IV	Strategien von Asset Management und Asset Service	Konzepte und Umsetzung Netzplanung und -unterhaltung (Energie & Wasser)	6	4
8	Energie/ Wasser VIII	Exkursion zu einem Akteur der Energie-/ Wasserwirtschaft	Exkursion zu einem Akteur der Energie-/ Wasserwirtschaft	3	3
8	WipolB	Aktuelle Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik	In dem Modul werden aktuelle Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik (im mondialen Maßstab) erläutert und in theoretische Konzepte der VWL bzw. der Wirtschaftspolitik eingebunden.	3	2
8	EW Recht	Energie- und Wasserrecht	Spezialisierung im Wirtschaftsrecht: Erweiterung um die Grundlagen des öffentlichen Rechts sowie des Energie- und Wasserrechts	3	2
8-9	P3_PXP_ ai	Studienintegriertes Praxistransferprojekt im ausbildungs- integrierten dualen Studienformat	Umsetzung der in den vorangegangenen Theoriemodulen aufgebauten Kenntnisse und Fertigkeiten in konkreten praktischen Aufgaben- oder Problemstellungen im Rahmen eines oder mehrerer Projekte im Betrieb. Bearbeitung einer individuell mit dem Kooperationsunternehmen abgestimmten Aufgabe bzw. Problemstellung (Praxistransferbericht).	25	
8-9	P3_PXS_ ai	Studienintegriertes Praxisseminar im ausbildungs- integrierten dualen Studienformat	Darstellung von Methodik, Konzepten und Ergebnissen des Praxistransferprojekts im Rahmen des dualen Studiums. Beantwortung von Fragen zum Anwendungsbezug und zur Dokumentation des Praxistransferprojekts (Präsentation)	3	
9	Bach. Thes.	Bachelorarbeit		12	
9		Bachelorarbeit (Kolloquium)		3	
Summe Praxisphase 3					11
			Summe Gesamtstudium	210	101,5

Phase 1: Praxiseinstiegsphase

	Modulname Studienintegrierte Praxiseinstiegsphase im dualen ausbildungsintegrierten Studienformat									
Modulname englisch		unsonangsmegreren studiemornat								
		wortliche/r	Ausbildender Betrieb							
Dozei										
Vera	nstaltung	gssprache/n								
		Workload	Credits	Studiensen	nester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer		
P	1_ai	0	0 1. bis 4. Semester parallel laufende Berufsausbildung im Betrieb				4 Semester			
1	Lehr	veranstaltung keine	iy i Kontakiyen i Senisisindinin i				geplante ruppengröße			
3	Die erste Praxisphase ist in der ausbildungsintegrierten dualen Variante durch die parallel stattfindende duale Berufsausbildung im Betrieb und den damit verbundenen Zwischen- und Abschlussprüfungen der IHK bzw. HWK abgedeckt. Da diese Prüfungen nicht im Zuständigkeitsbereich der Hochschule liegen, entfallen die Leistungen für die erste Praxisphase an der Hochschule.									
4		orgaben der je			Ausbil	lung				
5	5 Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen entfallen									
6	Formale Teilnahmevoraussetzungen Neben den üblichen Zulassungsvoraussetzungen für Bachelor-Studiengänge müssen die Studierenden des ausbildungsintegrierten dualen Studienganges über einen Ausbildungsvertrag mit einem kooperierenden Unternehmen verfügen.									
7		gsformen 'orgaben der je	weiligen I	HK-/HWK-A	Ausbild	lung				

Praxisphasen im ausbildungsintegrierten dualen Studium

8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Entfallen
9	Verwendung des Moduls in:
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Entfallen
11	Sonstige Informationen / Literatur

Phase 2: Praxisaufbauphase

		axisauida	1						
Modu	ılname		Studienintegrierte Praxisaufbauphase im dualen ausbildungsintegrierten Studienformat						
Modu	ulname e	nglisch							
Modu	ılverantv	wortliche/r	Prof. Dr.	Mark Oelman	n				
Doze	nt/in		Prof. Dr.	Mark Oelman	n				
Vera	nstaltung	gssprache/n	Deutsch						
		Workload ***	Credits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer	
P	'2_ai	60 h	2	5. bis 7. Sen		Sommersemeste		3 Semester	
1	Lehr	veranstaltung keine	g K	ontaktzeit		Selbststudium 60 h	Gı	geplante ruppengröße	
2	Lerners	gebnisse (lear	ning outc	omes) / Kom	petenz	en			
	 Die Studierenden sind in der Lage zu reflektieren, welche der im Studium erworbenen theoretischen Grundlagen sowohl in den betriebswirtschaftlichen Grundlagenmodulen als auch in den Vertiefungskursen Energie und Wasser sie bereits im betrieblichen Ablauf bzw. in den betrieblichen Aufgaben- u. Tätigkeitsfeldern anwenden können. zu reflektieren, welche Erfahrungen und Aufgaben aus der betrieblichen Praxis in das Studium sowohl in die betriebswirtschaftlichen Grundlagenmodule als auch in die Vertiefungskurse Energie und Wasser transferiert werden konnten. zu reflektieren, welche Erfahrungen und Aufgaben aus der betrieblichen Praxis die (gemeinsamen) Bearbeitung von Aufgabenstellungen im Studium unterstützt haben und was sich Studierende noch weiter gewünscht hätten. diese Transfereffekte zwischen Theorie und Praxis zu erkennen, darzustellen und zu präsentieren. 							ingskursen Praxis in das ich in die Praxis die ützt haben und	
3	 Weiterführende betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im Bereich des Studiengangs BWL – Energie- und Wassermanagement auf der Grundlage der eingereichten Praxisplanung dual des Partnerunternehmens Inhalte werden vom jeweiligen Kooperationspartner auf der Grundlage der Praxisplanung vorgegeben und sind mit der Studiengangsleitung abgestimmt. 								
4	Reflexion des Transfers zwischen Theorie und Praxis, im Rahmen der praktischen Tätigkeit im Betrieb; schriftliche Darstellung (Praxisbericht, 5 Seiten) und Gespräch mit Modulverantwortlichem						0		
5	Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen Erfolgreiches Absolvieren von mind. 13 Modulen des 5. bis 7. Semesters, bestandene Modulprüfung Praxiseinstiegsphase.								

6	Formale Teilnahmevoraussetzungen
	Immatrikulation im ausbildungsintegrierten dualen Studium.
7	Prüfungsformen
	achviftliche Devetellung (Dravichevicht E Seiten) und Cognyöch mit Modulyevents zeutlichem
	schriftliche Darstellung (Praxisbericht, 5 Seiten) und Gespräch mit Modulverantwortlichem
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Bestandene Modulprüfung
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	
11	Sonstige Informationen / Literatur
	Eine Vorlage für den Praxisbericht wird bereitgestellt.

Phase 3: Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar

Praxistransferprojekt

Modu	ılname		Studienintegriertes Praxistransferprojekt im ausbildungsintegrierten dualen Studienformat					
Modu	ılname e	nglisch						
Modu	ılverantv	vortliche/r	Prof. Dr. 1	Mark Oelman	n			
Dozei	nt/in		Alle Lehr	ende des Stud	liengar	ngs		
Vera	nstaltung	ssprache/n	Deutsch					
Kenn	nummer	Workload	Credits	Studiensen	ıester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer
P3_I	PXP_ai	750	25 8. bis 9. Semester Jedes Semester		2 Semester			
1	1 Lehrveranstaltung		g Kontaktzeit		Selbststudium Gesamt: 750 h		geplante Gruppengröße	
				\/\frac{1}{2}				

2 Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Im Rahmen des Praxistransferprojekts werden die Studierenden an die berufliche Tätigkeit der Betriebswirtin/des Betriebswirt der Fachrichtung BWL-Energie- und Wassermanagement durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit in Unternehmen herangeführt.

Die Studierenden sind in der Lage

- eine komplexe betriebswirtschaftliche Aufgaben- oder Problemstellung im Rahmen eines mehrwöchigen Projekts im Betrieb zu übernehmen und eigenständige Lösungen zu erarbeiten und umzusetzen.
- Die in den Theoriemodulen erlangten Kompetenzen und Fertigkeiten für die o.g. Aufgaben- und Problemstellungen anzuwenden.
- an praktischen betriebswirschaftlichen und/oder strategischen Themen im Team mitzuarbeiten und ihre Erfahrungen und Ergebnisse angemessen und nachvollziehbar zu dokumentieren,
- die gemachten Erfahrungen zu reflektieren und wissenschaftlich aufzubereiten.
- den Studiengang vor dem Hintergrund der gemachten Erfahrungen zu analysieren und Rückmeldungen über etwaige Weiterentwicklungen zu machen.

3 Inhalte

- Umsetzung der in den vorangegangenen Theoriemodulen aufgebauten Kenntnisse und Fertigkeiten in konkreten praktischen Aufgaben- oder Problemstellungen im Rahmen eines oder mehrerer Projekte im Betrieb.
- Bearbeitung einer individuell mit dem Kooperationsunternehmen abgestimmten Aufgabe bzw. Problemstellung

4	Lehrformen
	Praktische Tätigkeit im Betrieb des Kooperationspartners (duales Studium)
5	Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen
	Bestandene Modulprüfung Praxisaufbauphase
6	Formale Teilnahmevoraussetzungen
	Immatrikulation im ausbildungsintegrierten dualen Studium
	• Zur Praxistransferphase wird zugelassen, wer alle Modulprüfungen, die denjenigen der Vollzeitvariante der ersten beiden Fachsemester entsprechen, bestanden und mindestens 100
	Credits erworben hat. Über die Zulassung entscheidet die/der Prüfungsausschussvorsitzende.
7	Prüfungsformen
	Über das Praxistransferprojekt erstellt die/der Studierende einen Praxistransferbericht. Der zuständige Lehrende nimmt diese unbenotete Leistung ab.
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Bestandene Modulprüfung
9	New and mg des Moduls (in anderen Studiongängen)
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur
11	Sonstige Informationen / Literatur

Praxisseminar

TTUAL	ssemm	ıaı							
Modul		Studienintegriertes Praxisseminar im ausbildungsintegrierten dualen Studienformat							
Modul	lname e	nglisch							
Modul	verantv	wortliche/r	Prof. I	Or. M	ark Oelmann				
Dozent	t/in		Alle Le	ehren	de des Studie	ngangs			
Verans	staltung	gssprache/n	Deutso	ch					
		Workload	Cre	dits	Studiensen	ıester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer
P3_P	XS_ai	90h	3	3	9. Semes	ster	Jedes Semeste	r	1 Semester
1	Leh	keine	ng	Ko	ontaktzeit		Selbststudium 90h	G	geplante ruppengröße
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Die Studierenden sind in der Lage, die Themen, Methodik und Ergebnisse ihres Praxistransferprojektes beim Kooperationspartner anschaulich zu präsentieren und die Inhalte in einer Diskussion zu vertreten.								
3	 Darstellung von Methodik, Konzepten und Ergebnissen des Praxistransferprojekts im Rahmen des dualen Studiums; von Bedeutung ist auch die Analyse, was aus dem Studiengang im Rahmen des Praxissemesters geholfen hat und an welchen Stellen inhaltliche Inputs vorher im Studium hilfreich gewesen wären Beantwortung von Fragen zum Anwendungsbezug und zur Dokumentation des Praxistransferprojekts 								
4	Lehrformen Praktische Tätigkeit im Betrieb des Kooperationspartners duales Studium								
5	Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen (weitgehend) abgeschlossenes Praxissemester, Bestandene Modulprüfung Praxisaufbauphase								
6		ale Teilnahme			_	ualen	Studium		
					-				

7	Prüfungsformen
	Auf Basis des Praxistransferberichts erstellt der/die Studierende eine Präsentation, die im Rahmen des Praxisseminars präsentiert wird. Der zuständige Lehrende nimmt diese unbenotete Leistung ab.
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Erfolgreicher Abschluss der Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar.
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur

Praxisphasen im praxisintegrierten dualen Studium

Curriculare Übersicht

Praxisphase 1:

In diesem Modul findet die Reflexion der praktischen Tätigkeiten im Betrieb statt. Hierbei geht es in erster Linie darum, die Praxiseinsatzzeiten auf der Grundlage des vom Unternehmen erstellten Praxisplans darzustellen und erste inhaltliche Bezüge zu den Studieninhalten herzustellen. Weiterhin sollen die zentralen Lernergebnisse der ersten Praxisphase aufgezeigt werden.

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
1	BWLI	Technik des betrieblichen Rechnungswesens	Grundlagen des betrieblichen Rechnungswesens / Buchführung	6	4
1	Energie/ Wasser I	Einführung in die Energie- und Wasserwirtschaft und wissenschaftliches Arbeiten I		6	5
1	NAT I	Wirtschafts- mathematik	Grundlegende mathematische Methoden und Verfahren für das Maintenance & Facility Management	6	5
2	BWL II	Bilanz- und Erfolgsrechnung	Einführung in das Rechnungswesen; Bilanzen; Jahresabschluss nach HGB	6	4
2	BWL III	Kosten- und Leistungsrechnung	Gegenstand, Bereiche und Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung	6	4
2	Energie I	Technik der Strom- und Gasversorgung	Grundlagen von Energiesystemen; Technische Darstellung der einzelnen Wertschöpfungsstufen Strom und Gas	6	5
1-2	P1_pi	Studienintegrierte Praxiseinstiegsphase im dualen praxisintegrierten Studienformat	Reflexion des Transfers zwischen Theorie und Praxis, im Rahmen der praktischen Tätigkeit im Betrieb; schriftliche Darstellung (Praxisbericht) auf der Grundlage von studiengangsbezogenen Fragestellungen (siehe Vorlage Template zu Phase 1)	2	
Summe Praxisphase 1					27

Praxisphase 2:

In diesem Modul soll die Darstellung des Wissenstransfers in und aus dem Betrieb erfolgen. Dabei soll aufgezeigt werden, welche theoretischen Grundlagen aus dem Studium in den betrieblichen Ablauf bzw. in die betrieblichen Aufgaben- und Tätigkeitsfelder bereits integriert wurden. Weiterhin soll aufgezeigt werden, welche Erfahrungen aus der Praxis in das Studium transferiert werden konnten.

Semester	Modul Veranstaltungstitel Modulinhalte		Modulinhalte	Credits	sws
3	Wirtschafts -recht I	Allgemeines Wirtschaftsrecht	Einführung in das Bürgerliche Recht und das Handelsrecht; Vertragsschluss, Vertragliche Schuldverhältnisse, Leistungsstörungen	6	4
3	Mikro Makro	Mikro- /Makroökonomie	Grundlagen und Praxis	6	4
3	Energie/ Wasser Excel	Excel-Case Studies Energie und Wasser/Abwasser		6	4
4	BWL V	Marketing	Strategische und operative Marketingplanung sowie Marketing-Controlling	6	4
4	BWL VIII	Betriebliche Steuern	Grundlagen der Resteuerung von Unternehmen:		4
4	Energie/ Wasser II	Netzregulierung Strom/ Gas und wissenschaftliches Arbeiten II	Regulierungstheorie und -praxis in Bezug auf die Energiewirtschaft	6	4,5
5	BWL VI	Investition und Finanzierung	Investitionsverfahren, Finanzierungsformen und Finanzmanagement	6	4
5	Energie Wasser III	Regulierung Wasser/Abwasser und Projektmanagement	Wasser/Abwasser, Benchmarking und Projektmanagement	6	5
5	Wi. Statistik	Wirtschaftsstatistik	Deskriptive Statistik; Wahrscheinlichkeitsrechnung, induktive Statistik	6	5
3-5	P2_pi	Studienintegrierte Praxisaufbauphase im dualen praxisintegrierten Studienformat	Reflexion des Transfers zwischen Theorie und Praxis, im Rahmen der praktischen Tätigkeit im Betrieb; schriftliche Darstellung (Praxisbericht, 5 Seiten) und Gespräch mit Modulverantwortlichem auf der Grundlage von studiengangsbezogenen Fragestellungen (Vorlage Template zu Phase 2)	2	
		Summe Pra	xisphase 2	56	38,5

Praxisphase 3:

In diesem Modul erfolgt der konkrete Transfer in die Praxis. Es sollen dabei die in den Theoriemodulen erworbenen Kompetenzen und Fertigkeiten in einem Betrieb angewandt werden, um konkrete ingenieurspezifische Aufgabenstellungen zu lösen. Die Phase 3 unterteilt sich in einem Praxistransferprojekt und einem Praxisseminar.

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
6	BWL IX	Controlling	Einführung in das Controlling mit dem Fokus auf die operativen Aufgabenbereiche und Instrumente des Controllings	6	4
6	Energie/ Wasser V	Unternehmens- führung und Organisation	Konzepte, Informationsgrundlagen, Praxis	6	4
6	Energie/ Wasser VI	Ringvorlesung	Vorträge externer Praktiker/Wissenschaftler sowie Bezug zu Grundlagenthemen	6	4
6	Energie/ Wasser VIII	Exkursion zu einem Akteur der Energie-/ Wasserwirtschaft	Exkursion zu einem Akteur der Energie-/ Wasserwirtschaft	3	3
7	Wasser I	Hydrologie und Technik Wasser/Abwasser	Naturwissenschaftliche Grundlagen; technische Grundlagen	6	5
7	Seminar Energie/ Wass	Aktuelle Fragen Energie und Wasser/Abwasser	Aktuelle Themen aus den Bereichen Strom/Gas und Wasser/Abwasser	6	4
7	Energie/ Wasser VII	Umweltökonomie	Umweltökonomische Instrumente in der Wasser- und Energiewirtschaft: Theoretische Grundlagen, exemplarische praktische Anwendung und Bewertung des Instrumenteneinsatzes.	6	4
8	Wahl- modul 1	Wahlmodul 1	Wahlmodul 1	6	4
8	Energie/ Wasser IV	Strategien von Asset Management und Asset Service	Konzepte und Umsetzung Netzplanung und -unterhaltung (Energie & Wasser)	6	4
8	WipolB	Aktuelle Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik	In dem Modul werden aktuelle Themen der Wirtschafts- und Sozialpolitik (im mondialen Maßstab) erläutert und in theoretische Konzepte der VWL bzw. der Wirtschaftspolitik eingebunden.	3	2
8	EW Recht	Energie- und Wasserrecht	Spezialisierung in Wirtschaftsrecht: Erweiterung um die Grundlagen des öffentlichen Rechts sowie des Energie- und Wasserrechts	3	2
6-8	P3_PXP_ pi	Studienintegriertes Praxistransferprojekt im praxisintegrierten dualen Studienformat	Umsetzung der in den vorangegangenen Theoriemodulen aufgebauten Kenntnisse und Fertigkeiten in konkreten praktischen Aufgaben- oder Problemstellungen im Rahmen eines oder mehrerer Projekte im Betrieb. Bearbeitung einer individuell mit dem Kooperations-unternehmen abgestimmten Aufgabe bzw. Problemstellung (Praxistransferbericht).	23	
6-8	P3_PXS_ pi	Studienintegriertes Darstellung von Methodik, Konzepten und Fragebrissen des Praxistransfernrojekts im Rahmen		3	
		Summe P	Praxisphase 3	83	40

Praxisphasen im praxisintegrierten dualen Studium

Das 9. Semester findet ausschließlich an der Hochschule statt:

Semester	Modul	Veranstaltungstitel	Modulinhalte	Credits	sws
9	Wahl- modul 2	Wahlmodul 2	Wahlmodul 2	6	
9	Wahl- modul 3	Wahlmodul 3	Wahlmodul 3	6	
9	Wahl- modul 4	Wahlmodul 4	Wahlmodul 4	6	
9	Bach. Thes.	Bachelorarbeit		12	
9		Bachelorarbeit (Kolloquium)		3	
		Summe	9. Semester	33	
			Summe Gesamtstudium	210	101,5

Phase 1: Praxiseinstiegsphase

Modulname			Studienintegrierte Praxiseinstiegsphase im dualen praxisintegrierten							
Modulname englisch			Studienformat							
		wortliche/r	Prof. Dr. Mark Oelmann							
Dozei		, voi tiitiit, i		Mark Oelman						
		gssprache/n								
		Workload	Credits	Studiensem	ester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer		
		60.1						2.0		
P	1_pi	60 h	2	1. bis 3. Sem	iester	Wintersemeste	er	3 Semester		
1	Lehr	veranstaltung	g Ko	ontaktzeit		Selbststudium	C	geplante		
						G0.1	G	ruppengröße		
		keine				60 h				
2	Lerner	gebnisse (lear	ning outco	omes) / Komj	petenz	en				
_	Dia Star	diorondon sind	in don Ta-	0						
		dierenden sind ihre ersten Auf	_		lder in	n Betrieb zu beschreibe	n			
			_	•		Praxisphase im Betrieb		ollziehbar für		
		Externe darzus	_			•				
		-	_			flektieren und einen inh	altliche	en Bezug zu den		
		Studieninhaltei	n der erstei	n drei Studien	semes	ter darzustellen.				
3	Inhalte	der studienin	tegriertei	n Praxiseinst	iegsph	ase				
3		C	hatui ahar -	:	T::4: ~1	roitan ing Danai ah dan I	DIAZI E			
						eiten im Bereich des I ingereichten Praxispla				
]	Partnerunterne	hmens							
						ispartner vorgegeben u er Grundlage der Prax				
		Studiengangsi	ieituiig dei	racinicinung	g aur u	ei Giundiage dei Fiax	ıspıanu	ing abgestillinit.		
4	Lehrfor	rmen								
-	•	Reflexion des	Transfers	zwischen Th	eorie 1	ınd Praxis, im Rahmer	der pr	aktischen		
		Tätigkeit im E	Betrieb; scl	hriftliche Dar	stellun	g (Praxisbericht) auf d				
		studiengangsb	ezogenen	Fragestellung	gen (V	orlage Templates)				
-	Inhaltli	che Teilnahm	evorauss	etzungen						
5				Ü						
	keine									
	Formale Teilnahmevoraussetzungen									
0				_						
	Immatrikulation im praxisintegrierten dualen Studium									
	Drüfus	gsformen								
7	rrulull	gərorinen								
	Praxisbo	ericht (5 Seiter	1)							

8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Bestandene Modulprüfung
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur
	Fine Verlage für den Previsheright wird bereitgestellt
	Eine Vorlage für den Praxisbericht wird bereitgestellt.

Phase 2: Praxisaufbauphase

		axisaufbai							
Modulname					ıxisauf	bauphase im dualen j	praxisi	ntegrierten	
Modulname englisch			Studienformat						
Modulverantwortliche/r			Prof. Dr.	Mark Oelman	n				
	nt/in			Mark Oelman					
		ssprache/n	Deutsch						
	nummer	_	Credits	Studiensen	nester	Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer	
P	2_pi			2 Semester					
1	Lehr	veranstaltung	K	ontaktzeit		Selbststudium	Gı	geplante ruppengröße	
		keine				60 h			
	Lawnawa	gebnisse (learı	ning outs	omas) / Kama	ooton z	07			
	 zu reflektieren, welche der im Studium erworbenen theoretischen Grundlagen sowohl in den betriebswirtschaftlichen Grundlagenmodulen als auch in den Vertiefungskursen Energie und Wasser sie bereits im betrieblichen Ablauf bzw. in den betrieblichen Aufgaben- u. Tätigkeitsfeldern anwenden können. zu reflektieren, welche Erfahrungen und Aufgaben aus der betrieblichen Praxis in das Studium sowohl in die betriebswirtschaftlichen Grundlagenmodule als auch in die Vertiefungskurse Energie und Wasser transferiert werden konnten. zu reflektieren, welche Erfahrungen und Aufgaben aus der betrieblichen Praxis die (gemeinsamen) Bearbeitung von Aufgabenstellungen im Studium unterstützt haben und was sich Studierende noch weiter gewünscht hätten. diese Transfereffekte zwischen Theorie und Praxis zu erkennen, darzustellen und zu präsentieren. 								
3	 Inhalte der studienintegrierten Praxisaufbauphase Weiterführende betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im Bereich des BWL – Energie- und Wassermanagement auf der Grundlage der eingereichten Praxisplanung dual des Partnerunternehmens Inhalte werden vom jeweiligen Kooperationspartner auf der Grundlage der Praxisplanung vorgegeben und sind mit der Studiengangsleitung abgestimmt. 								
4	Lehrfor	men							
		Tätigkeit im B	etrieb; sc ortlichem	hriftliche Dar	stellun	nd Praxis, im Rahmen g (Praxisbericht, 5 Sei von studiengangsbezo	ten) un	d Gespräch mi	

5	Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen
	Erreichung der Lernziele sämtlicher Module der Semester 1-3
6	Formale Teilnahmevoraussetzungen
	Immatrikulation im praxisintegrierten dualen Studium
7	Prüfungsformen
	schriftliche Darstellung (Praxisbericht, 5 Seiten) und Gespräch mit Modulverantwortlichem
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Bestandene Modulprüfung
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur
	Eine Vorlage für den Praxisbericht wird bereitgestellt.

Phase 3: Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar

Praxistransferprojekt

Modu	ılname		Studienintegriertes Praxistransprojekt im praxisintegrierten dualen Studienformat					
Modu	ılname e	nglisch						
Modu	ılverantv	vortliche/r	Prof. Dr.	Mark Oelman	n			
Dozent/in			Alle Lehr	ende des Studi	iengan	gs		
Veranstaltungssprache/n			Deutsch					
Kenn	nummer	Workload	Credits	Studiensemester		Häufigkeit des Ang	ebots	Dauer
P3_I	P3_PXP_pi 690		23 6. bis 8. Sen		nester	Jedes Semester		3 Semester
1	Lehrveranstaltung Kontaktzeit keine		ontaktzeit		Selbststudium Gesamt: 690	Gı	geplante ruppengröße	

Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen

Im Rahmen des Praxistransferprojekts werden die Studierenden an die berufliche Tätigkeit der Betriebswirtin/des Betriebswirt der Fachrichtung BWL-Energie- und Wassermanagement durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit in Unternehmen herangeführt.

Die Studierenden sind in der Lage

- eine komplexe betriebswirtschaftliche Aufgaben- oder Problemstellung im Rahmen eines mehrwöchigen Projekts im Betrieb zu übernehmen und eigenständige Lösungen zu erarbeiten und umzusetzen.
- Die in den Theoriemodulen erlangten Kompetenzen und Fertigkeiten für die o.g. Aufgaben- und Problemstellungen anzuwenden.
- an praktischen betriebswirschaftlichen und/oder strategischen Themen im Team mitzuarbeiten und ihre Erfahrungen und Ergebnisse angemessen und nachvollziehbar zu dokumentieren,
- die gemachten Erfahrungen zu reflektieren und wissenschaftlich aufzubereiten.
- den Studiengang vor dem Hintergrund der gemachten Erfahrungen zu analysieren und Rückmeldungen über etwaige Weiterentwicklungen zu machen.

3 Inhalte

- Umsetzung der in den vorangegangenen Theoriemodulen aufgebauten Kenntnisse und Fertigkeiten in konkreten praktischen Aufgaben- oder Problemstellungen im Rahmen eines oder mehrerer Projekte im Betrieb.
- Bearbeitung einer individuell mit dem Kooperationsunternehmen abgestimmten Aufgabe bzw. Problemstellung

4	Lehrformen
	Praktische Tätigkeit im Betrieb des Kooperationspartners duales Studium
5	Inhaltliche Teilnahmevoraussetzungen
	Bestandene Modulprüfung Praxisaufbauphase
6	Formale Teilnahmevoraussetzungen
U	 Immatrikulation im praxisintegrierten dualen Studium Zur Praxistransferphase wird zugelassen, wer alle Modulprüfungen, die denjenigen der Vollzeitvariante der ersten beiden Fachsemester entsprechen, bestanden und mindestens 72 Credits erworben hat. Über die Zulassung entscheidet die/der Prüfungsausschussvorsitzende.
7	Prüfungsformen
	Auf Basis des Praxistransferberichts erstellt der/die Studierende eine Präsentation, die im Rahmen des Praxisseminars präsentiert wird. Der zuständige Lehrende nimmt diese unbenotete Leistung ab.
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Bestandene Modulprüfung
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur

Praxisseminar

	sseminai								
Mod	ulname		Studienintegriertes Praxisseminar im praxisintegrierten dualen Studienformat						
Mod	ulname en	ıglisch							
Mod	ulverantw	ortliche/r	Prof. Dr. M	Iark Oelma	ann				
Doze	nt/in		Alle Lehrei	ıde des Stu	diengang	s			
Vera	nstaltungs	ssprache/n	Deutsch						
	nnummer	_	Credits	Studiens	semester	Häufigkeit des A	ngebots	Dauer	
P3_	_PXS_pi	90 h	3	8. Ser	nester	Jedes Seme	ester	1 Semester	
1	Lehrv	eranstaltung keine	Gruppe				eplante ppengröße		
2	 Darstellung von Methodik, Konzepten und Ergebnissen des Praxistransferprojekts im Rahmen des dualen Studiums; von Bedeutung ist auch die Analyse, was aus dem Studiengang im Rahmen des Praxissemesters geholfen hat und an welchen Stellen inhaltliche Inputs vorher im Studium hilfreich gewesen wären Beantwortung von Fragen zum Anwendungsbezug und zur Dokumentation des Praxistransferprojekts 								
3	• E	Rahmen des dua	alen Studiu on Fragen	ms		gebnissen des Praxis ezug und zur Dokur	_	-	
4	Lehrfori	nen							
4	Praktisch	e Tätigkeit im	Betrieb des	Kooperat	ionspartn	ers duales Studium			
5	Inhaltlic	he Teilnahme	voraussetz	ungen					
	(weitgehe	end) abgeschlo	ssenes Prax	issemeste	r, Bestand	lene Modulprüfung	Praxisauf	bauphase	
6	Formale	Teilnahmevor	aussetzun	gen					
	Immatrikulation im praxisintegrierten dualen Studium								
	l								

7	Prüfungsformen
	Praxistransferbericht, Präsentation
8	Voraussetzung für die Vergabe von Credits
	Erfolgreicher Abschluss der Praxistransferphase mit Praxistransferprojekt und Praxisseminar.
9	Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)
	BWL – Energie- und Wassermanagement
10	Stellenwert der Note für die Endnote
	Nur Anerkennung von Credits, keine Verrechnung auf die Endnote
11	Sonstige Informationen / Literatur